

# ABC der Schule am Tetraeder

Eltern und Erziehungsberechtigte



# Themen

<b>A</b> Adresse AG's Außerschulische Lernorte	<b>I</b> Integrationshelfer*innen Internet	<b>S</b> Schulbus ( <u>siehe Bustransport</u> ) Schulhof Schulleitung Schulordnung Schulprogramm Schulzeitverlängerung SV Schwimmen Sekretariat Selbstfahrer Skifreizeiten Snoezelenraum Sozialarbeiterin Stufen
<b>B</b> Baumpflanzaktion Berufsorientierung Bude Bücherei Bufdis Bustransport	<b>J</b>	
<b>C</b> Computer	<b>K</b> Klassenfahrten Klassenkasse Klassenpflegschaft Krankenschwester Krankmeldung Küche	
<b>D</b>	<b>L</b> Lageplan	<b>T</b> Therapie Turnhalle
<b>E</b> Einkauf Elternaktivitäten Elternsprechtag E-Mail	<b>M</b> Mahlzeiten Medikamente ( <u>siehe Krankenschwester</u> )	<b>U</b> UK Unterrichtszeiten
	<b>N</b>	<b>V</b>
<b>F</b> Fachräume Fahrrad – Fahrzeuge Feste feiern Förderpläne Fotoerlaubnis	<b>O</b>	<b>W</b> Wäsche Weihnachtsmarkt
<b>G</b> Gestaltete Freizeit	<b>P</b> Post Projekttag	<b>X</b>
<b>H</b> Handyverbot Homepage	<b>Q</b>	<b>Y</b>
	<b>R</b> Regenpause	<b>Z</b> Zahnarzt Zeugnisse

## Adresse – Erreichbarkeit

(zum Inhaltsverzeichnis)



Schule am Tetraeder  
In der Welheimer Mark 62  
46238 Bottrop  
Telefon: 02041 – 60775  
Fax: 02041 – 707472  
Homepage: [schuleamtetraeder.de](http://schuleamtetraeder.de)  
Email: [schule-am-tetraeder@bottrop.de](mailto:schule-am-tetraeder@bottrop.de)

## AG's

(zum Inhaltsverzeichnis)



AG's werden von Lehrer\*innen für die Schüler\*innen der Mittel-, Ober und Berufspraxisstufe freitags im ersten Block angeboten. Die Schüler\*innen entscheiden sich für ein gesamtes Schuljahr, in welcher AG sie mitarbeiten wollen.

## Außerschulische Lernorte

(zum Inhaltsverzeichnis)



Außerschulische Lernorte sind unter anderem:

- die Kulturwerkstatt (mittwochs, Oberstufenschüler\*innen, Berufspraxisschüler\*innen)  
Die Theatergruppe Himmelblau besteht seit 1998 als gewachsene Kooperation zwischen der Kulturwerkstatt Bottrop mit dem Schauspieler und Regisseur Jörg Wilms und der Schule Am Tetraeder. Regelmäßig üben die Schüler\*innen in den Räumen des Kulturzentrums eine neue Produktion ein, die nach einer Probezeit von 2 Jahren für andere Schulen, Eltern und für die Öffentlichkeit zur Aufführung kommt.
- Arche Noah (freitags, Unterstufenschüler\*innen)
- Trainingswohnung (unregelmäßig, Oberstufenschüler\*innen)
- AlpinCenter Bottrop (mittwochs, 5-6 Schüler\*innen der Schule)

## Baumpflanzaktion

(zum Inhaltsverzeichnis)



Die Baumpflanzaktion findet einmal jährlich mit Schüler\*innen der Unterstufe im WPZ in Bottrop statt.

## Berufsorientierung

(zum Inhaltsverzeichnis)



Die Berufsorientierung findet in der Berufspraxisstufe in Form von Praktika und Arbeitslehre statt. Die genaue Verteilung der Praktika auf die Schulbesuchsjahre kann dem BPS-Konzept entnommen werden.

## Bude

(zum Inhaltsverzeichnis)



Jeden Freitag verkaufen Schüle\*innen der BPS von 11 Uhr bis 12 Uhr in der Eingangshalle Süßes an alle Naschkatzen.

## Bücherei

(zum Inhaltsverzeichnis)



Die Schulbücherei befindet sich im Altbau im letzten Raum auf der linken Seite. Freitags im 2. Block ist für einzelne Klassen nach Plan Buchausleihe.

## Bufdis

(zum Inhaltsverzeichnis)



Die Bundesfreiwilligenhelfer\*innen (Bufdis) sind in der Schule festen Klassen zugeordnet. Dort unterstützen sie unter Anleitung der Klassenlehrer\*innen die Schüler\*innen. Außerdem versorgen diese zusammen mit den Krankenschwestern die Schüler\*innen mit Pflegebedarf.

## Bustransport

(zum Inhaltsverzeichnis)



Die Schüler\*innen kommen auf unterschiedlichen Wegen zur Schule.

Einige Schüler\*innen fahren mit dem ÖPNV ([siehe Selbstfahrer](#)).

Die größte Schülergruppe kommt mit 2 großen Bussen (Bezeichnung: Stadt und Eigen) der Firma Krein. Diese Busse holen die Schüler\*innen an mit den Eltern vereinbarten öffentlichen Haltestellen ab. Die Eltern tragen Sorge dafür, dass ihre Kinder pünktlich an der Haltestelle sind.

Einige Schüler\*innen kommen mit den Kleinbussen der Firma Loitz oder dem schuleigenen Bus zur Schule. In den Bussen werden Schüler\*innen transportiert, die im Rollstuhl sitzen, Kindersitze benötigen oder etwas außerhalb wohnen. Diese Schüler\*innen werden an der Haustür abgeholt und nachmittags wieder dort übergeben.

Im Krankheitsfall ihres Kindes muss auch das Busunternehmen informiert werden.

## Computer

(zum Inhaltsverzeichnis)



In einem Raum hinter dem Neubauforum befindet sich der Computerraum, in dem sich 10 Computer für die Schüler\*innen sowie das Smartboard befinden. Zusätzlich ist jede Klasse mit zwei Computern ausgestattet. Darüber hinaus stehen der Schule 16 I-Pads zur Verfügung, die für den Unterricht ausgeliehen werden können.

## Einkauf

(zum Inhaltsverzeichnis)



Den Einkauf von Milch, Wasser und anderen Getränken für die Klassen übernimmt eine Gruppe der BPS. Bestellt wird am Freitag; der Einkauf findet montags statt.

Zusätzlich geht jede Klasse für den Hauswirtschaftsunterricht, entweder zusammen oder in Kleingruppen, einkaufen.

## Elternaktivitäten

(zum Inhaltsverzeichnis)



Es finden Elterngespräche und Elternfrühstücke statt. Dazu laden die Elternpflegschaftsvorsitzenden schriftlich ein.

Die aktuellen Elternpflegschaftsvorsitzenden finden sie auf unserer Homepage mit weiteren Informationen.

## Elternsprechtag

(zum Inhaltsverzeichnis)



Dieser findet zwei Mal im Jahr statt. Es werden an den Tagen individuelle Termine mit den Eltern vereinbart.

## E – mail

(zum Inhaltsverzeichnis)



Schule-am-tetraeder@bottrop.de

## Fachräume

(zum Inhaltsverzeichnis)



Die Schule verfügt über einige Fachräume:

Snoezelenraum, Bücherei, Wäschepflegeraum, kleine Turnhalle, Computerraum, Bällchenbad, Werkraum, Lehrküche, Turnhalle, Schwimmhalle, Neubauforum, Aula

## Fahrrad – Fahrzeuge

(zum Inhaltsverzeichnis)



Fahrräder und weitere Fahrzeuge stehen in der Garage gegenüber vom Haupteingang und können für die Verkehrserziehung genutzt werden. Helme sind **Pflicht**.

Es besteht die Möglichkeit für die Schüler\*innen eine Fahrradprüfung zu machen.

## Feste feiern

(zum Inhaltsverzeichnis)



Einschulungsfeier ist immer am 2. Schultag nach den Sommerferien und wird von den Vorstufen organisiert.

Die Entlassfeier findet gegen Ende des Schuljahres statt und wird von der BPS organisiert.

Der Gartenmarkt findet einmal im Jahr im Frühling statt und wird von den BPS betrieben; meist in Verbindung mit dem „Tag der offenen Tür“. Dort verkaufen die Schüler\*innen Pflanzen.

Karneval wird freitags vor dem Rosenmontag gefeiert. Jede/r Schüler/in bringt etwas zu Naschen oder zu Trinken mit, was für alle Schüler\*innen aufgebaut wird. Wer möchte, kann als Klasse etwas vortragen.

Das Lichterfest (St. Martin) findet nur in Vor- und Unterstufen statt und wird von diesen vorbereitet.

Zu Weihnachten finden wöchentliche Adventssingen statt. Vor den Ferien gibt es einen Gottesdienst für die ganze Schule. Dieser wird reihum von Unter, Mittel- und Oberstufe organisiert.

Für die muslimischen Schüler\*innen besteht die Möglichkeit an Zuckerfest und Opferfest für 1 Tag eine Beurlaubung zu beantragen.

## Förderpläne

(zum Inhaltsverzeichnis)



Für jede\*n Schüler\*in werden mindestens 2 individuelle Förderpläne pro Schuljahr geschrieben. Diese enthalten mindestens ein Förderziel in den Entwicklungsbereichen (Lern- und Arbeitsverhalten, Sozialverhalten, Wahrnehmung, Kommunikation, ...) sowie jeweils ein Ziel aus den Bereichen ‚Sprache und Kommunikation‘ und Mathematik.

Die Förderpläne werden am Elternsprechtag mit den Eltern besprochen.

## Fotoerlaubnis

(zum Inhaltsverzeichnis)



Die Eltern- und Erziehungsberechtigten entscheiden, ob von ihren Kindern Fotos und/oder Filme in der Schule gemacht werden dürfen und ob diese für die Öffentlichkeitsarbeit (Zeitung, Homepage) verwendet werden dürfen.

## Gestaltete Freizeit

(zum Inhaltsverzeichnis)



Die Gestaltete Freizeit findet montags bis donnerstags von 13:15 bis 14:00 Uhr statt. In dieser Zeit ist es Schüler\*innen ab der Unterstufe möglich andere Klassen aufzusuchen. Sie können in dieser Zeit Freunde treffen, Musik hören oder Spiele spielen.

## Handyverbot

(zum Inhaltsverzeichnis)



An unserer Schule gibt es für alle Schüler\*innen ein Handyverbot. Falls Ihr Kind ein Handy mitbringt, muss dieses bis zum Schulschluss ausgeschaltet in der Schultasche bleiben. Ansonsten wird das Telefon von der Lehrkraft eingesammelt und kann am Ende des Schultages beim Schulleiter abgeholt werden.

## Homepage

(zum Inhaltsverzeichnis)



[www.schuleamtetraeder.de](http://www.schuleamtetraeder.de)

## Integrationshelfer\*innen

(zum Inhaltsverzeichnis)



Diese werden von den Eltern beantragt; die Lehrer schreiben in einem Gutachten, warum der/die jeweilige Schüler\*in einen I - Helfer benötigt. Die Lehrer sind für die Einarbeitung der I-Helfer zuständig. Es gibt einen Einsatzplan für I-Helfer\*innen, der je nach Schüler\*in von den Lehrkräften ausgefüllt wird.

## **Internet**

(zum Inhaltsverzeichnis)



In jeder Klasse gibt es einen Internetanschluss für zwei Computer. In der gesamten Schule gibt es W-LAN.

## **Klassenfahrten**

(zum Inhaltsverzeichnis)



Jede Klasse entscheidet selber, ob, wann und wohin sie fährt. Bisher fest im Fahrtenplan sind die Skifreizeiten.

## **Klassenkasse**

(zum Inhaltsverzeichnis)



Jede Klasse entscheidet selber, wann und wie viel sie einsammelt. Der Betrag wird am Anfang des Schuljahres auf der Klassenpflegschaftssitzung (siehe Klassenpflegschaft) mitgeteilt.

## **Klassenpflegschaft**

(zum Inhaltsverzeichnis)



Die Klassenpflegschaftssitzung (Elternabend) findet am Anfang des Schuljahres in der Klasse Ihres Kindes statt (Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben). Hierbei haben Sie die Möglichkeit die Klassenlehrer/innen kennenzulernen und allgemeine Informationen über das kommende Schuljahr zu erhalten, z.B. besondere Veranstaltungen, geplante Klassenfahrten. Sie lernen den Stundenplan kennen und wählen einen/e Elternvertreter/in plus Vertretung für den Klassenpflegschaftsvorsitz. Der/die Gewählte geht im Anschluss zur Schulkonferenz, in der der/die Elternpflegschaftsvorsitzende gewählt wird.

## **Krankenschwester**

(zum Inhaltsverzeichnis)



An der Schule gibt es 3 Krankenschwestern, deren Raum rechts vom Haupteingang liegt. Sie sind für Pflege, Essen anreichen und die Medikamentengabe zuständig. Falls Ihr Kind Medikamente in der Schule bekommen soll, brauchen die Krankenschwestern eine Verordnung vom Arzt und eine Einverständniserklärung von den Erziehungsberechtigten für jedes Schuljahr neu. Die Medikamente müssen den Schüler\*innen rechtzeitig mit in die Schule gegeben werden, Notfallmedikamente werden ebenfalls hier gelagert.

## **Krankmeldung**

(zum Inhaltsverzeichnis)



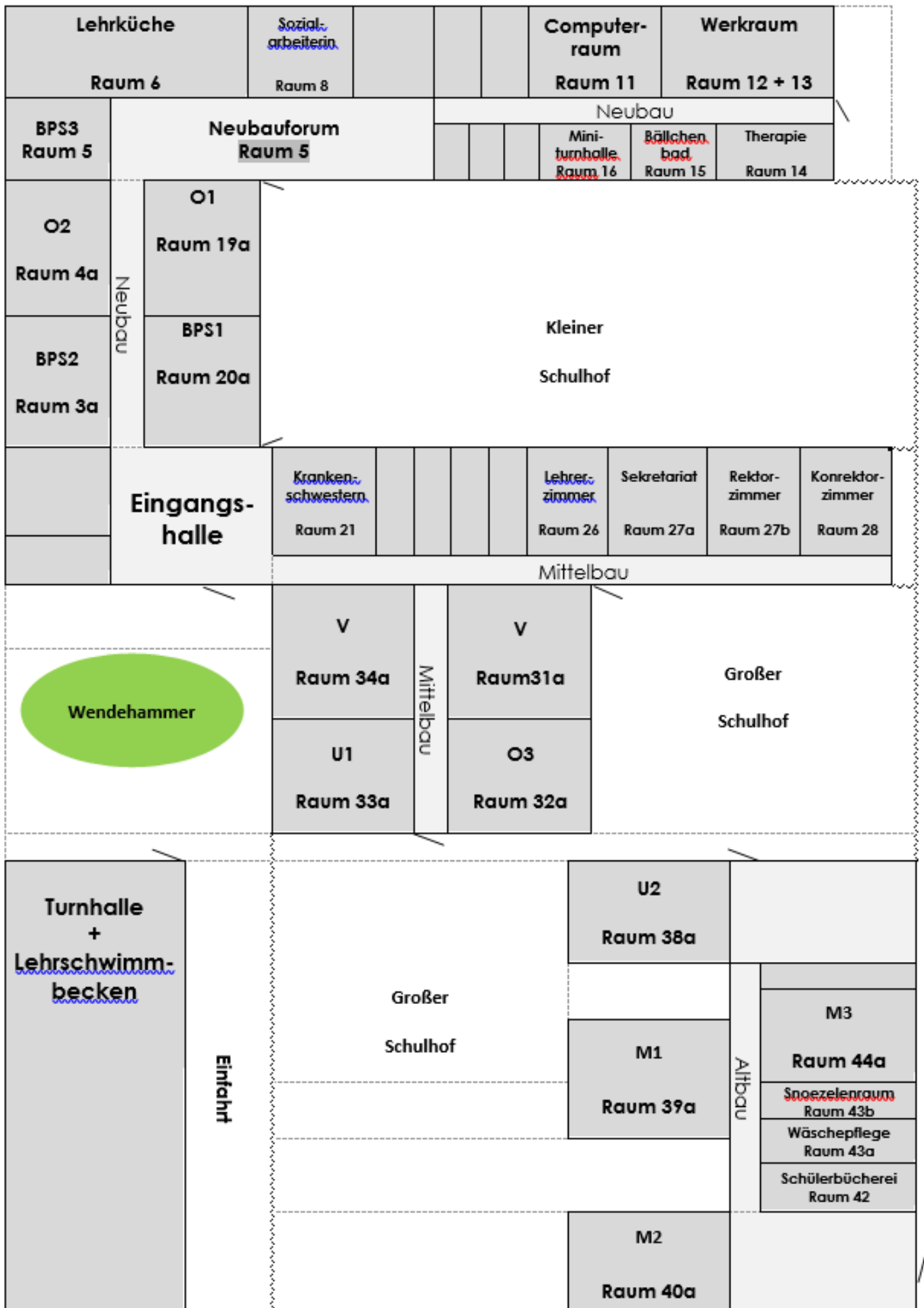
Krankmeldungen müssen immer zwischen 07.30 Uhr und 08.00 Uhr im Sekretariat mitgeteilt werden, da ansonsten das Essen für den Tag nicht mehr abbestellt werden kann. Ist ihr Kind länger als 3 Tage erkrankt benötigt es ein schriftliches Attest vom Arzt.

## **Küche**

(zum Inhaltsverzeichnis)



Es gibt 2 Verteilerküchen – eine im Altbau und eine im Mittelbau- in denen das Schüleressen erwärmt, verteilt und das Geschirr gespült wird. Zusätzlich gibt es noch eine Lehrküche, abgehend vom Neubauforum, in der hauptsächlich die Ober- und Berufspraxisstufen kochen.



## Mahlzeiten

(zum Inhaltsverzeichnis)



Von Montag bis Donnerstag haben die Schüler\*innen die Möglichkeit in der Schule ein warmes Mittagessen zu bekommen. Dieses wird eine Woche im Voraus bestellt, hierbei können die Kinder zwischen 2 Menüs wählen. Am Ende des Monats werden die Mahlzeiten zusammengerechnet und die Eltern bekommen eine Rechnung. Das Frühstück bringen die Schüler\*innen von zu Hause mit.

## Post

(zum Inhaltsverzeichnis)



Die Eltern und Erziehungsberechtigten werden über Aktuelles durch Elternbriefe informiert. Diese werden den Schüler\*innen in der Schule mitgegeben. Kontrollieren Sie am besten täglich die Tasche Ihres Kindes.

## Projekttag

(zum Inhaltsverzeichnis)



Der Gartenmarkt wird von den BPSs veranstaltet und findet öfter im Zusammenhang mit dem Tag der offenen Tür statt. Die Schüler\*innen verkaufen dort Gemüse- und Blumensetzlinge.

Der Schwebi – Tag ist ein Tag speziell für die schwerbehinderten Schüler\*innen, die an anderen Aktionen wie Skifreizeiten nicht teilnehmen können. An diesem Tag ist ein Lehrer\*in für eine Schüler\*in zuständig und es werden viele unterschiedliche Aktionen, speziell auf die Bedürfnisse dieser Schüler\*innen zugeschnitten, angeboten.

Außerdem plant jede Stufe weitere Projekttag oder Projektwochen, z.B. zum Thema Medienerziehung oder Sexualkunde.

## Regenpause

(zum Inhaltsverzeichnis)



Regenpausen werden immer per Durchsage angekündigt. In der Pause bleiben die Schüler\*innen in ihrer Klasse, oder nach Absprache auf dem Flur oder den Nachbarklassen. Die Aufsichtspflicht hat die Lehrkraft, die vorher in der Klasse war.

## Schulbus

(zum Inhaltsverzeichnis)



[siehe Bustransport](#)

## Schulhof

(zum Inhaltsverzeichnis)



Es gibt 2 Schulhöfe ([siehe Lageplan](#)): der große Schulhof und der kleine Schulhof. Der kleine Schulhof ist für die jüngeren Schüler\*innen und die Rollstuhlfahrer. Auf den Schulhöfen darf kein Fußball gespielt werden.

## Schulleitung

(zum Inhaltsverzeichnis)



Konrektor der Schule ist Alexander Ortz. Er wird in seiner Arbeit durch Kristof Hartmann unterstützt, der bei Abwesenheit der Schulleitung die Dienstgeschäfte übernimmt.

## Schulordnung

(zum Inhaltsverzeichnis)



Schulordnung und Erziehungskonzept ab Februar 2020

## Schulprogramm

(zum Inhaltsverzeichnis)



## Schulzeitverlängerung

(zum Inhaltsverzeichnis)



Die Schulpflicht der Schüler\*innen endet nach 11 Schulbesuchsjahren. Verbleiben diese länger an der Schule, müssen die Eltern ab Ende des 11. Schulbesuchsjahres (meistens in der Oberstufe) jährlich eine Schulzeitverlängerung beantragen, die von der Schulleitung genehmigt werden muss.



## SV

(zum Inhaltsverzeichnis)



Jede Klasse ab der Unterstufe wählt zu Beginn des Schuljahres eine\*n Klassensprecher\*in. und eine Vertretung Diese wählen eine\*n Schüler\*innen\*sprecher\*in. Einmal pro Woche treffen sich die Klassensprecher\*innen in verschiedenen Zusammensetzungen mit der Vertrauenslehrerin Frau Biernath.

## Schwimmen

(zum Inhaltsverzeichnis)



Die Turn- und Schwimmhalle befindet sich im Gebäude gegenüber vom Haupteingang. Die Schwimmhalle ist geeignet für Nichtschwimmer\*innen und hat 2 Tage Warmwasser, in denen ebenfalls Schüler\*innen mit Schwerstmehrfachbehinderungen Wasserzeit nutzen können.. Zusätzlich gehen mittwochs Schüler\*innen der Ober- und Berufspraxisstufe, sowie donnerstags Schüler\*innen der Mittelstufe im Hallenbad Welheim schwimmen. Bitte geben Sie Ihrem Kind regelmäßig nach Stundenplan Schwimmsachen mit in die Schule.

## Sekretariat

(zum Inhaltsverzeichnis)



Sekretärin ist Frau Hildegard Brockmann. Das Sekretariat ist montags bis donnerstags von 7:30 bis 16:15 Uhr und freitags von 7:30 bis 13:30 Uhr besetzt.

## Selbstfahrer

(zum Inhaltsverzeichnis)



Einige Schüler\*innen fahren nicht mit den Schulbussen, sondern mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Schule. Die muss vorher von den Eltern schriftlich genehmigt werden. Grundsätzlich fahren erst Schüler\*innen ab der Oberstufe mit dem Linienbus, falls dies früher erwünscht ist, müssen die Eltern die Fahrkarte selber finanzieren.

## Skifreizeiten

(zum Inhaltsverzeichnis)



Diese finden zweimal im Jahr statt: Im Januar fahren ca. 14 Schüler\*innen der Ober- und Berufspraxisstufen gemeinsam mit der Jahrgangsstufe 8 des Max-Planck-Gymnasiums aus Gelsenkirchen-Buer nach Viehofen in Österreich. Ende Februar fahren ca. 20 Schüler\*innen der Vor-, Unter- und Mittelstufen nach Mittenwald in Bayern..

## Snoezelraum

(zum Inhaltsverzeichnis)



Dieser befindet sich im Altbau. Hier haben Schüler\*innen die Möglichkeit in einem reizarmen Raum mit Musik und Lichtimpulsen zu entspannen. Außerdem können Angebote zur Wahrnehmungsförderung hier stattfinden.

## Sozialarbeiterin

(zum Inhaltsverzeichnis)



An unserer Schule arbeitet eine Schulsozialarbeiterin: Frau Angela Stauch-Wollny. Ihre Anwesenheitszeiten können Sie unserer Homepage entnehmen. Sie unterstützt bei Konflikten der Schüler\*innen, Gesprächen mit Eltern, Anträgen bei Ämtern, der Zusammenarbeit mit weiteren Trägern und vielem mehr (weitere Infos dazu ebenfalls auf der Homepage)

## Stufen

(zum Inhaltsverzeichnis)



Die Schüler\*innen bleiben 2-3 Jahre in jeweils einen Stufe

Vorstufen (2-3 Jahre)  
Unterstufe (3 Jahre)  
Mittelstufe (3 Jahre)  
Oberstufe (3 Jahre)  
BPS (2-3 Jahre)  
(Berufspraxisstufe)

## Therapie

In der Schule arbeiten zwei Physiotherapeutinnen (Frau Schmitz und Frau Kauws). Diese holen sich, nach Absprache, einzelne Schüler\*innen aus den Klassen. Zusätzlich bieten Externe Therapeuten Logopädie und Ergotherapie an. Die Termine für alle Therapien werden mit den Klassenlehrern abgesprochen. Es gilt der Grundsatz, dass Unterricht Vorrang vor Therapien hat (Ausnahmen möglich).

## Turnhalle

(zum Inhaltsverzeichnis) 

Die Turn- und Schwimmhalle befindet sich im Gebäude gegenüber vom Haupteingang. Bitte geben Sie Ihrem Kind regelmäßig nach Stundenplan Sportsachen mit in die Schule.

## UK

(zum Inhaltsverzeichnis) 

Für den Bereich Unterstützte Kommunikation (UK) sind Frau Wevelsiep (O2), Frau Kömen (V2), Frau Gill(V2) und Frau Faets (BPS 2) zuständig.

## Unterrichtszeiten

(zum Inhaltsverzeichnis) 

08.30 Uhr- 10.00 Uhr 1. Und 2. Unterrichtsstunde (1. Block)

10.00 Uhr- 10.30 Uhr Frühstück

10.30 Uhr- 10.45 Uhr 1. Hofpause

10.45 Uhr- 12.15 Uhr 3. Und 4. Unterrichtsstunde (2. Block)

12.15 Uhr- 13.00 Uhr Mittagessen

13.00 Uhr- 13.15 Uhr 2. Hofpause

13.15 Uhr- 14.00 Uhr Gestaltete Freizeit

14.00 Uhr- 15.30 Uhr 5. Und 6. Unterrichtsstunde (3. Block)

Montag bis Mittwoch: 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Donnerstag zurzeit Unterrichtverkürzung: 8:30 Uhr bis 13 Uhr

Freitag: 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

## Wäsche

(zum Inhaltsverzeichnis) 

Bitte geben Sie Ihrem Kind regelmäßig Wechselwäsche mit in die Schule, falls nötig.

## Weihnachtsmarkt

(zum Inhaltsverzeichnis) 

Unsere Schule mietet einmal im Jahr an einem Adventswochenende eine Weihnachtsbude auf dem Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz in Bottrop. Hier können die Klassen für den Verkauf basteln, kochen, werken und gestalten, um die Klassenkasse aufzubessern.

Wir freuen uns sehr, wenn Eltern und Freunde, Verwandte und Bekannte bei der Weihnachtsbude vorbeischaun und die selbstgemachten Werke bestaunen und vielleicht auch etwas kaufen.

## Zahnarzt

(zum Inhaltsverzeichnis) 

Einmal im Jahr kommt der Zahnarzt in die Schule und kontrolliert die Zähne der Schüler\*innen. Die Eltern werden schriftlich über die Ergebnisse informiert.

## Zeugnisse

(zum Inhaltsverzeichnis) 

Zum Ende des Schuljahres erhalten die Schüler\*innen ihre Zeugnisse. Diese beschreiben in positiv formulierten Texten die Leistungen und Entwicklungen der Schüler\*innen in den einzelnen Fächern. Schüler\*innen einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ erhalten **kein** Halbjahreszeugnis.

